

Zweiter Streiktag in Südafrika

Johannesburg. Zehntausende Beschäftigte des öffentlichen Dienstes in Südafrika haben am Dienstag den zweiten Tag in Folge gestreikt und für 15 Prozent mehr Lohn demonstriert. Die beiden Gewerkschaften der Kommunalangestellten SAMWU und IMATU wollen die Streiks bis mindestens zum heutigen Mittwoch fortsetzen. In Johannesburg ging die Polizei mit Gummigeschossen gegen etwa 200 Einwohner vor, die für bessere Lebensbedingungen eintraten. Die Demonstranten im Township Thokoza im Südosten zogen zu der wegen Streiks geschlossenen örtlichen Stadtverwaltung und forderten einen Ausbau des Sozialsystems. Die SAMWU und die IMATU, vertreten zusammen mehr als 150000 Beschäftigte.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/128923.zweiter-streiktag-in-suedafrika.html>